

**Abteilung Tierische Erzeugung**

Am Park 3, 04886 Köllitsch

Internet: <http://www.smul.sachsen.de/fulg>

---

Bearbeiter: Dr. Ilka Steinhöfel  
E-Mail: [ilka.steinhoefel@smul.sachsen.de](mailto:ilka.steinhoefel@smul.sachsen.de)  
Tel.: 034 222-46 2212; Fax: 034 222-46 2099  
Redaktionsschluss: 31.05.2012

## Wachstum nach Plan

Die Leistungsbereitschaft unserer Milchkühe ist erheblich vom Verlauf der Kälber- und Jung-  
rinderaufzucht beeinflusst.

In den ersten ca. 50 Lebenstagen ist noch eine sehr intensive und qualitative Organentwick-  
lung zu registrieren. Krankheitsbedingte Wachstumsstagnationen zu dieser Zeit wirken lang-  
fristig auf die Leistungsfähigkeit des Tieres. Nur gesund aufgewachsene und bedarfsgerecht  
versorgte Kälber werden später den Anforderungen einer Hochleistungskuh auch mehrere  
Nutzungsjahre gewachsen sein.

Im Verlauf des Wachstums ändert sich die Zusammensetzung des Zuwachses erheblich. In  
den ersten Lebenstagen erfolgt der Stoffansatz zu einem Großteil durch Protein. Zum Ende  
der Aufzucht kann der Körpermasseansatz zu über 50% aus Fett bestehen. Vor allem bei  
hohen täglichen Zunahmen ist dieser Fettanteil besonders groß. Das Fett akkumuliert über  
die gesamte Aufzucht in den verschiedensten Depots. Es wird erst in Mangelsituationen ab-  
gerufen. In den meisten Fällen tritt diese Lipolyse erst zum Zeitpunkt der Früh-laktation ein  
und kann dann erhebliche Stoffwechselstörungen bei den jungen Kühen hervorrufen.

Um sowohl eine zügige Aufzucht mit optimalem Organwachstum und geringem Fettansatz  
zu realisieren wird die Einhaltung von bestimmten Wachstumsgrenzen empfohlen, wie sie  
aus der angefügten Tabelle entnommen werden können.

**Tabelle Orientierung für den Wachstumsverlauf von Kälbern und Jungrindern der Rasse Holstein-Frisian**

Alter	KM-Ziel (nur bei Einhaltung der Zunahmeobergrenzen, sonst neu berechnen!)			Zielwert für die tägliche KMZ		
		deutlich darunter	leicht darunter		leicht darüber	deutlich darüber
<b>Geburt</b>	weibl. 38-43 kg (mä. 40-45 kg)					
<b>0 - 14 Tage</b>	50-55 kg	<650 g	<sup>3</sup> 650 g	800 - 900 g	bis 1000 g	>1000 g
<b>&gt;14 - 56 Tage</b>	85-90 kg	<650 g	<sup>3</sup> 650 g	800 - 900 g	bis 1000 g	>1000 g
<b>&gt;56. Tag - Ende 3. Monat</b>	110-120 kg	<550 g	<sup>3</sup> 550 g	700 - 900 g	bis 1000 g	>1000 g
<b>4. Monat - Ende 6. Monat</b>	180-195 kg	<550 g	<sup>3</sup> 550 g	700 - 800 g	bis 1000 g	>1000 g
<b>7. Monat - Konzeption (ca. 16. Monat)</b>	400-420 kg (abhängig von KMZ in Trächtigkeit)	<550 g	<sup>3</sup> 550 g	700 - 800 g	bis 900 g	>900 g
<b>Trächtigkeit bis Kalbung</b>	600 kg (mit Kalb)	<500 g	<sup>3</sup> 500 g	600 - 700 g	bis 800 g	>800 g

optimal
noch tolerabel
mit hohem Risiko für die spätere Tiergesundheit